

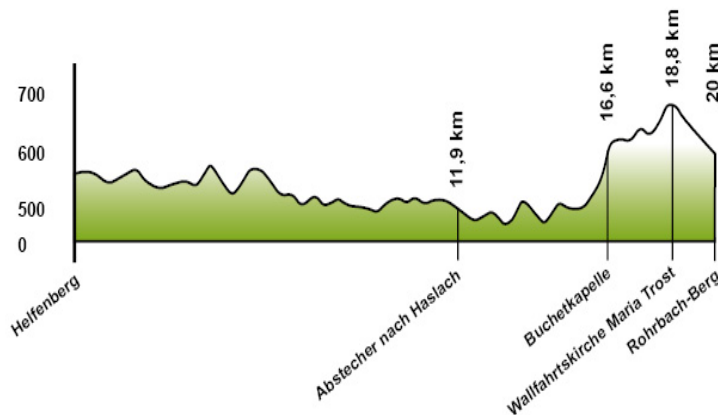


Weg der Entschleunigung

Etappe: Helfenberg – Rohrbach-Berg, 20 km

reine Gehzeit 6 Std., \uparrow 410 m, \downarrow 380 m

Bitte beachten Sie zusätzlich die rot-weiß-roten Baum- & Bodenmarkierungen!



0 km Marktplatz Helfenberg. Gehen Sie rechts entlang der Straße Richtung Haslach. Queren Sie nach 1,5 km die Straße und gehen Sie Richtung Auhäuser etwa 300 Meter weiter, nun rechts auf den Feldweg abbiegen.

Der Beschilderung folgend erreichen Sie die Zufahrt zur Jausenstation Gwölbstüberl. Hier links auf die Straße bergab

einbiegen, an der nächsten Kreuzung rechts weiter bergab gehen. Links öffnet sich ein schöner Blick auf die Steinerne Mühl. An der nächsten Kreuzung rechts Richtung Pressleithen weitergehen.

3,4 km hier verlassen Sie die Straße und biegen links Richtung Steinerne Mühl ab, die Sie gleich darauf auf einer schönen alten Steinbrücke queren. Auf einem schönen abwechslungsreichen Wald- und Wiesenweg gehen Sie der Beschilderung folgend weiter, mit immer wiederkehrenden Ausblicken auf den Fluss.

6 km erreichen Sie den Güterweg Kastenmühle, auf den Sie rechts einbiegen und gleich wieder links abbiegen. Auf dem Wiesenweg gehen Sie Richtung Waldrand und bergauf weiter. Sie erreichen eine Schotterstraße, der Sie rechts talwärts folgen.

Vorbei an den Wohnhäusern ein kurzes Stück auf der Straße und dann gleich wieder rechts talwärts abbiegen. Nach wenigen Metern rechts auf dem Wiesenweg weitergehen. Der Beschilderung folgend durch den Wald bis zur Waldkreuzung Richtung Neudorf. Hier gehen Sie geradeaus weiter, vorbei an der Zaglmühle und weiter entlang der Steinernen Mühl bis zum

11 km Welset Pühret. *Dieser geschützte Landschaftsteil ist der größte, weitgehend naturbelassene Stiel Eichen-Hangwald des Mühlviertels. Die Eiche spendet uns nicht nur Kraft, sie bringt auch Hoffnung und spricht uns Mut zu.* Verweilen Sie am Rastplatz, genießen Sie die Ruhe und lauschen Sie den Stimmen der Natur.

Einkehrmöglichkeit:

nach Abstecher zum Marktplatz Haslach, gibt es einige Einkehrmöglichkeiten.

18,2 km Jausenstation Mosthütte:
Ruhetag Montag, Tel. +43 7289 8252

Taxiunternehmen:

Taxi Grill, Haslach:
Tel. +43 664 922 33 25
Taxi Eder, Rohrbach:
Tel. +43 7289 86 63

Dann gehen Sie auf dem Gehsteig ein kurzes Stück neben der Straße weiter und biegen vor der Brücke links ab. Folgen Sie der Markierung. Hier bietet sich ein Abstecher nach Haslach (11,9 km). Wandern Sie entlang der großen Mühl weiter.

14,6 km Sie queren die Brücke über die Große Mühl, biegen rechts und dann links in den Waldweg ab. Dann wandern Sie entlang der Gleise der Mühlkreisbahn weiter und zwischen den Häusern vorbei.

Der Beschilderung und Markierung folgend gelangen Sie zur Landesstraße, die Sie bei Felberau queren. Gehen Sie auf der Straße weiter bis Sie links in den Feldweg einbiegen und folgen diesem. Hinter den Häusern vorbei queren Sie die Zugschienen der Mühlkreisbahn. Nun folgen Sie dem Weg bergauf rechts, bis zur nächsten Abzweigung rechts. Dem Waldweg folgen Sie nochmals rechts und sehen nach einem kurzen Wegstück die Abzweigung links zur

16,6 km Buchetkapelle. *Die Quelle gleich hinter der versteckten Kapelle war schon im Mittelalter den Bewohnern der Gegend als Heilwasser bekannt.* Rechts neben der Kapelle führt ein schmaler Pfad bergauf. Anschließend biegen Sie rechts in den breiteren Waldweg ein. Bei der Warthkapelle folgen Sie dem Forstweg geradeaus weiter. Vorbei an der Geretschlägerkapelle erreichen Sie nach 200 m die

18,2 km Mosthütte. Sie biegen rechts in die Straße ein, vorbei an der Mosthütte und anschließend links in den Wiesenweg ein. Über die Wiese geht es bergauf bis zur Pestsäule. Biegen Sie rechts in den Waldweg ab, der Sie auf einem alten Wallfahrts- und Kreuzweg bergauf zur Maria Hilf Kapelle und der

18,8 km Wallfahrtskirche Maria Trost bringt. *Die 1655 errichtete Wallfahrtskirche verfügt über einige Besonderheiten: Die vielen Dankbilder hinter dem Altarraum, die als Jakobsmuscheln geformten Weihwasserschalen und eine Muttergottes mit Jesuskind, die dem liturgischen Jahr folgend, eingekleidet wird.* Nach ca. 300 m auf dem Kreuzweg talwärts biegen Sie links dem Waldrand folgend ab, vorbei am „Schikanus“. Ein Abstecher links bei der Kriegnerkapelle bringt Sie zu den vielen Bankerln am Waldrand. Genießen Sie die Ruhe und tanken Sie Kraft für die nächsten Etappen. Folgen Sie dem Waldrand bis zur Abzweigung nach rechts und weiter bis zum Stadtplatz. Auf dem Weg kommen Sie an den Resten der Burgmauer und dem ehemaligen Meierhof des Schlosses Berg vorbei. Sie erreichen die Stadtpfarrkirche Rohrbach und damit das heutige Etappenziel

20,2 km Rohrbach-Berg.

Etappe: Helfenberg – Rohrbach-Berg, 20,2 km

